



<https://biz.li/2iuj>

# TERMINLOSES CITY-IMPFFEN AM HAUPTBAHNHOF NUN AUCH UNTER DER WOCHE

Veröffentlicht am 02.09.2021 um 13:55 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Impfkampagne des gemeinsamen Impfzentrums

(GIZ) von Region und Landeshauptstadt Hannover befindet sich auf der Zielgeraden. Bevor die Corona-Impfungen ab Oktober hauptsächlich durch niedergelassene Ärzte durchgeführt werden, sind im Impfzentrum noch bis Montag, den 6. September 2021 Erst-Impfungen mit dem Vakzin von Biontech möglich. Hintergrund ist der Abstand zwischen Erst- und Zweitimpfung. Dieser muss mindestens drei Wochen betragen. Bis Ende September sind auf dem Messegelände dann ab Dienstag, 7. September 2021, nur noch Zweitimpfungen mit mRNA-Impfstoffen beziehungsweise Einmal-Impfungen mit Johnson & Johnson möglich. Bisher wurden rund 780.000 Impfungen durch Mitarbeiter des Impfzentrums Hannover durchgeführt.

## **Impfbus nächste Woche auch unter der Woche am Hauptbahnhof**

Darüber hinaus setzen Region und Landeshauptstadt Hannover weiterhin auch auf dezentrale Impfangebote. Bereits im August stand der Impfbus der Feuerwehr regelmäßig an Sonnabenden auf dem hannoverschen Bahnhofsvorplatz, um Impfwilligen ein niederschwelliges und spontanes Impfangebot zu machen. Im Schnitt haben mehr als 500 Menschen das "City-Impfen" angenommen. Dieses Angebot wird im September noch weiter ausgeweitet. Einerseits wird der Impfbus auch an den September-Samstagen (4., 11., 18. und 25. September 2021) verlässlich zwischen 10 und 17 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz stehen. Darüber hinaus wird es in der Woche vom 6. bis 10. September 2021 zwischen 9 und 17 Uhr ebenfalls die Möglichkeit geben, sich am Hauptbahnhof impfen zu lassen. Der Impfbus wird hier ebenfalls bereitstehen und das Einmal-Vakzin von Johnson & Johnson verimpfen.

## **Dezentrale Impfungen im Umland gehen weiter**

Ebenfalls fortgesetzt werden die dezentralen Impfangebote im Umland. Diese Woche macht der Impfbus noch Station in Wunstorf, Barsinghausen, Hemmingen und Sehnde, ehe in KW 37 erneut Standorte im Umland der Landeshauptstadt angefahren werden. Die genauen Orte und Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Die dezentralen Impfangebote im Umland haben zuletzt im Schnitt mehr als rund 1000 Menschen pro Woche erreicht.